**Grußwort von Minister Manne Lucha MdL**

**für das Mitgliedermagazin „alzheimeraktuell“ zum Welt-Alzheimertag**

**im September 2019**

Sehr geehrte Damen und Herren,

demenzielle Erkrankungen werden auch in den kommenden Jahren immer mehr Menschen betreffen. Inzwischen wird die Zahl der an Demenz erkrankten Menschen allein in Baden-Württemberg auf gut 200.000 geschätzt. Die Krankheit fordert uns heraus – das erfahren Betroffene und Beteiligte täglich. Wir müssen deshalb als Gesellschaft lernen, mit Demenzerkrankungen und deren Folgen umzugehen. Dazu gehört auch, die Öffentlichkeitsarbeit zu diesem wichtigen und sensiblen Thema weiter voranzutreiben.

Unser gemeinsames Ziel ist es, auf die Situation von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen aufmerksam zu machen, passende Unterstützungsangebote zu schaffen und dadurch den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern. Die Würde des Menschen ist unantastbar, so heißt es in unserem Grundgesetz. Dieses Grundrecht darf auch für Menschen mit Demenz kein leeres Versprechen, keine hohle Phrase sein. Auch Demenzerkrankte gehören selbstverständlich in die Mitte unserer Gesellschaft und sollen am gesellschaftlichen Leben teilhaben.

Demenz ist aber nicht nur eine Herausforderung, sondern gleichzeitig eine Chance für die Gesellschaft. Menschen mit Demenz können uns Erkenntnisse über uns und unsere Grenzen aufzeigen. Der Umgang mit Demenzerkrankten fordert mehr Langsamkeit und Bedacht. Er lehrt uns, auch kleine und unscheinbare Freuden des Lebens wahrzunehmen.

Das im Jahr 2016 gestartete Modell-Projekt „Demenz und Kommune“ (DeKo) der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg – gefördert vom Land und von den Pflegekassen – hat in dieser Hinsicht bereits viele wichtige Impulse gesetzt. Mit dem Projekt unterstützen wir die Kommunen dabei, ihrer Verantwortung für die Daseinsvorsorge nachzukommen. Verantwortliche in den Kommunen bilden gemeinsam mit Einrichtungsträgern und bürgerschaftlich engagierten Menschen vor Ort eine Allianz. In solchen lokalen Partnerschaften entsteht dadurch ein Hilfe-Mix, von dem am Ende alle profitieren. Durch Quartiere, die auch passend für Menschen mit Demenz gestaltet sind, entstehen zudem lebendige soziale Räume mit starkem bürgerschaftlichem Engagement.

Durch ihr großartiges Engagement verdient die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg unsere Anerkennung und unseren Respekt. Nicht nur am Alzheimer-Tag, sondern stetig und unablässig nimmt sie die Interessen der Menschen mit Demenz und ihres Umfeldes wahr. Für diese verantwortungsvolle Arbeit und für das Gelingen des Welt-Alzheimertages wünsche ich weiterhin viel Erfolg.

Herzlichst, Ihr

Manne Lucha MdL

Minister für Soziales und Integration

Baden-Württemberg